

# FACHARZTAUSBILDUNG IM SONDERFACH FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE

## Bericht von Stephanie Springer und Herbert Kiss

Die von der Österreichischen Ärztekammer 2015 reformierte Ausbildungsordnung wird seit 2016 an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde umgesetzt. Hierfür wurden von der Ärztekammer der Universitätsklinik für Frauenheilkunde 22 Ausbildungsstellen anerkannt.

Die Ärztekammer hat die dritte Novelle der neuen Ausbildungsordnung verfasst. Diese tritt ab dem 01.01.2020 in Kraft. Im Rahmen dieser kam es zu einer Reduktion des Operations- und Eingriffskatalog in der Sonderfach Grundausbildung und zu einer Überarbeitung der Sonderfachschwerpunktausbildung.

Im Jahr 2020 befanden sich 21 ÄrztInnen in Ausbildung und davon hat niemand die Ausbildung zum Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe abgeschlossen. Durch die Corona Pandemie 2020 und die dadurch entstehenden Reduktion der Operationszahlen kann es in Aus-

nahmefällen zu einer Verlängerung der Ausbildungszeit kommen.

Im Rahmen der Ausbildung wird mit den AssistenzärztInnen jährlich ein Evaluierungsgespräch geführt. Hierbei werden die Ziele aus dem Vorjahr, der Operations- und Eingriffskatalog der ÄrztInnen und die Ziele für das kommende Jahr evaluiert und festgelegt. Alle in Ausbildung befindlichen ÄrztInnen müssen das LogBuch der OEGGG zur Dokumentation der Ausbildung führen.

Zur Qualitätssicherung und um die Einteilung der ÄrztInnen je nach Ausbildungsstand und Bedarf zu adaptieren, wird ein regelmäßiges Monitoring der Operations- und Eingriffszahlen durchgeführt.

In der Vergangenheit wurden mehrere strukturierte Ausbildungskonzepte und Dokumente verfasst, welche über das Intranet eingesehen werden können.

- Ausbildungskonzept wissenschaftliches Modul
- Ausbildungskonzept Ultraschall an der Klinik für Frauenheilkunde
- Ausbildungskonzept für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin
- Ausbildungskonzept für Allgemeine Gynäkologie und gynäkologische Onkologie
- Ausbildungskonzept für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

---

## QUALITÄTSMANAGEMENT

### LEITUNG:



- a.o.Univ.Prof. Dr. Petra KOHLBERGER

### MITARBEITERIN:



- Beverly SCHEICHENBERGER

### QM-TEAM:

- Leo AUERBACH
- Christa HAUSER-AUZINGER
- Christine KURZ
- Harald LEITICH
- Angela POINTNER
- Ulrike SATTLER
- Christian SCHNEEBERGER
- Jutta UMFÄHRER
- Jolanta WASIKIEWICZ
- Gerlinde WINTERSPERGER

Das interne Audit fand am 30.1.2020 statt und wurde von Frau Haenlein Susanne und Frau Janik Gabriele, QM-Auditorinnen, geleitet. Der Schwerpunkt des internen Audits waren die Abläufe in den verschiedenen Bereichen der Universitätsklinik für Frauenheilkunde. Es wurden keine Abweichungen vermerkt. Die Hinweise waren wertvoll für die Weiterentwicklung und konnten mit viel Engagement gelöst und positiv umgesetzt werden.

Das externe Audit durch die Quality Austria fand am 7.9.2020 statt. Der Schwerpunkt des externen Audits lag im Bereich des Brustkrebs-Früherkennungsprogramms. Herr Prof. Heinz